

Stadt - Land - Fluss

Lesereise mit Musik nach Aken (Elbe)

Samstag
26. September 2020

Im Rahmen des TRAFÖ-Projektes „Ein Schloss als Schlüssel zur Region“ laden wir Sie zu einer „Lesereise mit Musik“ nach Aken an der Elbe ein. Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen den Blick auf die Elbe, spazieren Sie durch die Schifffahrtsstadt und erleben Sie im Schützenhaus die „Lesereise mit Musik“. Damit Sie aus dem gesamten Landkreis und aus Dessau bequem nach Aken kommen, werden mit Unterstützung des ÖPNV „Kulturbusse“ aus zahlreichen Orten nach Aken fahren. Dazu können Sie zum Preis von 10 € eine Kombikarte für die Busfahrt nach Aken (Elbe) und zurück, die Stadtführung, den Imbiss und das Lesekonzert erwerben. Die Veranstaltung in Aken (Elbe) bildet den Auftakt für die Veranstaltungsreihe „Lesereise mit Musik“, die in verschiedenen Orten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld und in der Welterberegion Anhalt-Dessau-Wittenberg Halt macht. Infos per E-Mail: lesereise@schlossbund.de

Mögliche Abfahrtsstellen der „Kulturbusse“

Die Abfahrtszeiten der Haltestelle erfahren Sie beim Kauf der Eintrittskarte. Eine Anmeldung für die Nutzung des „Kulturbusses“ ist bis zum 21. September 2020 möglich.

Programm

15:04 Uhr Treffpunkt der Teilnehmer sowie Ankunft der „Kulturbusse“ an der Bushaltestelle Aken (Elbe) „Schule“, (Sekundarschule am Burgtor)

15:10 Uhr Start des Spaziergangs mit Führung an die Elbe zum Ausflugslokal „Naumanns Schuppen“

15:25 Uhr Kleine Pause bei Kaffee & Kuchen mit musikalischem Gruß am Ausflugslokal „Naumanns Schuppen“

15:50 Uhr gemeinsamer Spaziergang zum Schützenhaus, Schützenplatz 2

16:15 Uhr Ankunft Schützenhaus

16:30-17:30 Uhr „Lesereise mit Musik“ im Schützenhaus: Eine rund einstündige beschwingte musikalische Zeitreise mit märchenhaften Texten, Gedichten und Mundart führt Sie durch die Geschichte der Schifffahrtsstadt Aken (Elbe).

18:00 Uhr Abfahrt der Busse ab Bushaltestelle Aken „Volksbad“

Karten für die „Lesereise mit Musik“ zum Preis von 10 € erhalten Sie ab dem 31.08.2020 in der **Köthen-Information im Schloss Köthen**

Tel. 03496 70099260

Raschkes LottoQuelle

Köthener Str. 35 , 06385 Aken (Elbe)

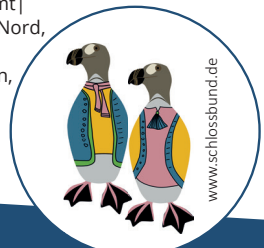
Tel. 034909 82870

Projektbüro Schlossbund

Schlossplatz 5, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel. 03496 3099888

Aken, Magnesit | Aken, Neu-Tornau | Aken, Seniorenzentrum | Baasdorf, Köthener Straße | Bitterfeld, Bahnhof | Bobbe | Breesen | Chörau | Dessau, Hbf. | Dessau, Landesverwaltungsamt | Dessau, Oechelhäuser Straße | Dessau, Schule Kleinkühnau | Diebzig, Ortsmitte | Dohndorf, Köthener Straße | Dornbock | Drossa, Wulfener Straße | Eldorf, Lindenplatz | Elsnigk, Ortsmitte | Fernsdorf | Frenz, Ortsmitte | Friedrichsdorf | Gahrendorf | Gnetsch | Görzig, Schule | Gröbzig, Weintraube | Großbadegast, A.-Bebel-Straße | Großpaschleben, Köthener Str. | Großwülknitz | Hinsdorf | Hohsdorf, Lindenstraße | Kleinbadegast | Kleinpaschleben, Zabitzer Str. | Kleinweißandt | Kleinwülknitz | Keinerzert, Reppichauer Straße | Klietzen | Köthen, Bahnhof (2) | Köthen, Bärteichpromenade (1) | Köthen, Rüsternbreite (4) | Kühren | Löbnitz an der Linde | Maxdorf | Mennewitz | Merzien, Str. der DSF | Micheln | Mölz | Obselau | Osterienburg, Apotheke | Pfaffendorf | Pfriemsdorf | Piethen | Pißdorf, Ortseingang | Porst, Dessauer Straße | Prosigk, Dreieck | Quellendorf, Ambulatorium | Radegast, Markt | Reinsdorf (Südl. Anhalt) | Reppichau, Am Anger | Reupzig | Sibbesdorf, Am Gutshaus | Steutz, Jahnstraße | Storkau | Susigke, Mitte | Thurau | Tornau v.d.H. | Trebbichau, Ort | Trinum, Kirchstraße | Weißandt-Gözlau, Verw.amt | Wolfen, Bahnhof | Wolfen-Nord, Dessauer Allee | Wörbzig, Ortsmitte | Würflau | Wulfen, Schule | Zabitz | Zehringen | Zerbst, Bahnhof | Zerbst, Schleibank | Zerbst, Schwimmhalle



gefördert von



mit Unterstützung der



Im **Schlossbund** finden sich Akteure aus der Stadt Köthen (Anhalt) und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld zusammen, um im Rahmen des TRAFÖ-Projektes „Neue Kulturen des Miteinanders - Ein Schloss als Schlüssel zur Region“ das Schlossareal in Köthen zu einem lebendigen kulturellen und bürgerschaftlichen Mittelpunkt für Stadt und Region zu machen.